

Historische Untersuchung "Deponie Kiesgrube Bürg-Deckerhof"

2012 - 2013

UMWELT

Auftraggeber

Universa AG

Projektleitung

Peter Berchtold



Auszug aus dem Fotoarchiv.



Aufgrund der historischen Untersuchung konnten verschiedene Homogenbereiche ausgeschieden werden.

- Auswertung Aktenfundus und Befragung Kenntnisträger.
- Durchführung der historischen Voruntersuchung nach Altlastenverordnung.
- Erarbeitung Pflichtenheft für die Technische Voruntersuchung.
- Absprache mit der kantonalen Fachstelle.

Projektdateien

Für eine Kiesgrube in Tuggen bestand die Bewilligung zur Wiederauffüllung mit inertem Material. Tatsächlich erfolgte die Auffüllung mit Aushubmaterial, aber auch mit Bausperrgut (Muldegut) und mineralischen Bauabfällen. Danach wurde rekultiviert. Die Auffüllung liegt im Anstrom einer Quelfassung. Betroffen ist das Schutzgut Grundwasser, aber auch das Schutzgut Boden. Verschiedenen Parteien waren an der Verfüllung beteiligt. Ein umfangreiches Archiv mit amtlichen Dokumenten, Deponieabrechnungen, Presseartikeln und hydrogeologischen Gutachten musste gesichtet und ausgewertet werden. Es wurde eine historische Altlastuntersuchung mit Pflichtenheft für die Technische Voruntersuchung erstellt. Diese wurde von der kantonalen Fachstelle genehmigt. (GR629)

Besonderheiten

- Etappierte, komplexe Altablagerung mit verschiedenen Kompartimenten.
- Umfangreiches Aktenarchiv.
- Aufwändige historische Recherche.

Link: <https://www.sch-chur.ch/project/historische-untersuchung-deponie-kiesgrube-buerg-deckerhof/>